

Ein stückh aúff Sch l a t s c h a¹ an der / Herrschaft gúeth.¹

Mehr ein Mad beÿm a i c h l e,² stost berg- / halb an H a n s s S c h i e s -
s e r s erben, gegen / dem r h e i n an Herrschaft gúeth.^c

Zweÿ Mannmad Mäder an das w a i d t - / r i e d t, vndt den graben,
gehen im / wexel mit ander Herrschaft gúeth.^{f3}

Ein Mannmad Meder v n d e r b i s c h / an der Herrschaft gúetter, vndt
das / w a i d t r i e d t.^g

Ein Manmad aúff den Meder wexlet, / stost ans w a i d r i e d t.^h

Ein stückh in der P ü n d t, aúffwärts / an die H a i m g a s s e n, gegen
dem r h e i n,ⁱ / an H a n s s d r e s s e l, abwärts vndt gegen⁴

p. 47

dem berg an H a n n s s J e h l i n s e l i g / Erben

Zinst

Waissen _____ .3. Schöfel.

Geld .. _____ 7 Sch. 4 Pfg.^{1 a}

Gibt ietzt H e i n r i c h M a d e r, vndt / mit verwanthen.

Zünset ietzt H e i n r i c h K a ú f f m a n / vndt c o n s o r t e n.^b

Ein stuckh in M a r i t s c h e n, a h n / den bach. vndt der Herrschafft /
gúeth.^c

d AS. 1682: «Silatscha»; vgl. 295 Nr. 12. — *e* Dieser Absatz fehlt in der AS. 1682, ebenso im Brand. Urbar. — *f* AS. 1682: «Waid Riedt», gekürzt. Vgl. 295, 13. *g* Vgl. 295 Nr. 15. Das Stück Nr. 14 p. 295 ist hier nicht mehr genannt. — *h* Vgl. 296 Nr. 16. — *i* AS. 1682: «heimgassen»; vgl. p. 296 Nr. 17, 1.

1 Vgl. 294 f. (p. 43, 9–12). — *2* Vgl. 289 Anmerk. 7. — *3* Vgl. 295, 13; Nr. 14 ist im Sulzisch-Hohenems. Urbar hier nicht vermerkt. — *4* Vgl. 295 f. (p. 44, Nr. 15, 16, 17).

p. 47

a Vgl. Zins im Brand. Urbar 296 in d. Bd. — *b* Fehlt in der AS. 1682. Am linken Blattrand der AS. 1701: «Ehrschacz anno. 1670./ geben. 30. fl.» — *c* Vgl. 298 Nr. 2.

1 Vgl. 296, 17.